Zugestellt durch Post.at

UNSER KRENGLBACH

Ausgabe 1
April 2013

100 % der Stimmen für Arnold Ehrengruber und sein Team beim Parteitag der ÖVP Krenglbach!

Am 3. April 2013 kam die ÖVP Krenglbach im Gasthaus Oberndorfer zum Parteitag zusammen und hat einen neuen Vorstand gewählt. Die Wahl wurde durchgeführt durch Bezirksparteiobmann LAbg. Dr. Walter Aichinger. Das neue Team um den mit 100 % der Stimmen wiedergewählten Ortsparteiobmann Arnold Ehrengruber verspricht, dass es sich mit vollem Elan für die Gemeinde und ihre Bürger einsetzt.

Der designierte Landesgeschäftsführer Dr. Wolfgang Hattmansdorfer motivierte das Team mit seinen Ausführungen zum diesjährigen Jahres-Motto “Arbeiten. Anpacken. Vorne bleiben.” der Landespartei. Dieses Motto ist Ziel und Aufgabe zugleich. Die Motivation ist hoch und die Weichen sind gestellt, der neue Vorstand setzt sich große Ziele, die mit dem richtigen Einsatz auch erreicht werden können.

v.l.n.r.: Bezirksparteiobm. Dr. Walter Aichinger, Kassierin Michaela Augeneder, Presse- und Organisationsreferent Gerald Walter, Ortsparteiobm. Vize-Bgm. Arnold Ehrengruber, Obm.-Stv. Alois Beker, Obm.-Stv. Andreas Augeneder, Landesgeschäftsf. Dr. Wolfgang Hattmannsdorfer

Seite 3

- Unser Vizebürgermeister Arnold Ehrengruber am Wort

Seiten 4 - 6

- Aus der Fraktion Wirtschaftsbund

Seiten 7 - 9

- Blumenschmuckaktion Seniorenbund

Seiten 10 - 13

- Bauernbund, ÖAAB Trachtenball 2013

Seiten 14 - 15

- Landesthemen, Besuch der Heizanlage der VS

Seiten 16 - 23

- Berichte der Krenglbacher Vereine Veranstaltungen

Seite 25

- Krenglbacher Ansichten Einst und Jetzt

Seite 27

- Chronik

Sandkistenfüllaktion

Nähere Infos siehe Seite 3

MEINE WOHNFINANZIERUNG.
So individuell wie mein Leben.

Sie träumen von einer Veränderung Ihrer derzeitigen Wohnsituation? Dann sind Sie bei uns genau richtig!
Das Raiffeisen Wohn Service berät und unterstützt Sie bei der Realisierung Ihrer Wohnträume – von der Immobiliensuche über die richtige Förderung und Finanzierung bis hin zur Absicherung!

- **Nutzen Sie das aktuell niedrige Zinsniveau für Ihre günstige Finanzierung!**
- **Holen Sie sich die vielen Förderungen rund ums Bauen und Sanieren - wir wissen wie!**
- **Sichern Sie sich jetzt bis zu 150 Euro Bonus für Ihre neue Haushalts-, Eigenheim- und Unfallversicherung!***

Nutzen Sie die Kompetenz von Raiffeisen OÖ und erfüllen Sie sich Ihren Wohntraum!

*bei Neuabschluss einer Haushalts-, Eigenheim- und Unfallversicherung bis 30. April 2013

www.raiffeisen-ooe.at
.com/raiffeisenooe

Raiffeisenbank
Die Bank für Ihre Zukunft

STRASSENBAU
ASPHALTIERUNGEN
SWIETELSKY
Baugesellschaft m.b.H.
PFLASTERUNGEN
AUSSENANLAGEN

IHR PARTNER FÜR ALLE BAUBEREICHE

4707 SCHLÜSSELBERG, MARKTPLATZ 4
TELEFON 0 72 48 / 66 6 66

Misch-, Abfüll- und Logistikservice

vom schüttgut
MAYR
zum stückgut

Ferdinand Mayr
Groß- und Einzelhandel
mit Landesprodukten
Lagereibetrieb
Ges.m.b.H. & Co KG

A-4631 Krenglbach
Ziegeleistrasse 33
Tel 072 49 / 46 1 61-62
Fax 0 72 49 / 46 1 63

REDAKTIONSSCHLUSS
FÜR AUSGABE 2/2013
10. JUNI 2013

Impressum:
Eigentümer, Herausgeber und Verleger: ÖVP Krenglbach
Erscheinungsort: 4631 Krenglbach
Für den Inhalt verantwortlich: ÖVP Krenglbach
Eigendruck, Verlagspostamt: 4631 Krenglbach

Liebe Krenglbacherinnen und Krenglbacher!

Am 3. April fand der diesjährige Parteitag der ÖVP Krenglbach statt. Nach einem Rück- und Ausblick auf die vergangenen und die kommenden vier Jahre durften ich und mein Team sich zur Wahl stellen. Besonders gefreut habe ich mich über die 100 % Zustimmung, die uns die Mitglieder ausgesprochen haben. Das neue Team wird für die nächsten 4 Jahre die ÖVP Krenglbach leiten und in die Gemeinderatswahl 2015 führen. „Arbeiten. Anpacken. Für Krenglbach“ ist unser Motto.

An diesem Abend wurden auch zwei Menschen geehrt, die sich der Arbeit für die ÖVP Krenglbach und somit für die Gemeinde schon seit vielen Jahren verschrieben haben. **Hermann Schloßgangl**, der nach fast 40 Jahren seine Funktion als Kassier zurücklegte, erhielt von der ÖVP-Landesleitung das Ehrenabzeichen in Gold. **Adolfine Dirmoser** wurde mit der Verdienstmedaille für ihren Einsatz für die ÖVP gedankt.

Im heurigen Frühjahr wurden aber auch in zahlreichen Jahreshauptversammlungen neue Obmänner und Vorstände gewählt bzw. bestätigt. Hannes Edelmüller und Christoph Schirl sind die neuen bzw. „alten“ Kommandanten der beiden örtlichen Feuerwehren, August Silberhuber neuer Ortsbauernobmann, Josef Silberhuber Obmann des Musikvereins und Hubert Augeneder Obmann der Liedertafel. Ich danke allen Personen, die sich der schwierigen aber auch schönen und spannenden Aufgabe stellen, einen Verein oder eine Körperschaft zu leiten.

Dieses ehrenamtliche Engagement zeigen aber auch viele Krenglbacher, die nicht in Vereinen organisiert sind. Die heurige Weihnachtskrippe bei der Kirche wurde von einer Gruppe Nachbarn des Lehmberges errichtet und erstrahlte in besonderem Glanz zur Weihnachtszeit. Ich danke für diese Bereicherung des kulturellen Lebens in Krenglbach.

Da jetzt der Frühling auf Touren kommt und damit auch wieder die schöne Zeit im Garten, haben wir uns für das heurige Jahr eine Aktion ausgedacht. Wer sich auf unserer Homepage für den Newsletter registriert und uns ein Email an office@oevp-krenglbach.at schreibt, erhält gratis Sand für die Sandkiste seiner Kinder. Diese Aktion gilt bis 10. Mai und solange der Sand reicht. Befüllt werden die Sandkisten am 11. Mai 2013.

Einen schönen Frühling wünscht

Euer Vizebürgermeister

Arnold Ebengruber

oövp Krenglbach

VON WILFRIED LICHTENWAGNER

WIR für Krenglbach

WIR haben am 24. April 2012 den Antrag an den Gemeinderat gestellt, dass alles unternommen werden soll, dass die Hausapotheke in Krenglbach erhalten bleibt. Vorrangig wollten WIR eine Ausnahmeregelung zum 6 KM Radius, da die nächstgelegene Apotheke vom derzeitigen Standort nur wenige hundert Meter unter dieser Distanz zur Bad Schallerbacher Apotheke liegt. UNS wäre der bestehende Standort im Zentrum unserer Gemeinde und dem Betreubaren Wohnen lieber gewesen.

Am Nadernberg, wo die Ordination nun gebaut werden soll, müssen nun die Rahmenbedingungen für eine solche geschaffen werden. Besonders die Parkplatzsituation und der Winterdienst werden wichtig sein, damit die neue Ordination auch gut angenommen wird.

WIR sind froh für die Bürger Krenglbachs, dass dieser Antrag vom Gemeinderat in der Sitzung vom 10. Mai 2012 von ALLEN Fraktionen einstimmig angenommen wurde.

EINSIEDLER
SOLARTECHNIK GmbH
Solarduschen · Sonnenkollektoren
Photovoltaik · Biomasseheizungen
Wärmepumpen · Installationen
4631 Krenglbach · Katzbacher Str. 10
e-mail: office@einsiedler-solar.at
Telefon: +43 (0) 72 42 / 43 284
WWW.EINSIEDLERSOLAR.AT

OBERNDORFER
Wirt in Schmiding
...Dienstag bis Samstag ganztags warme Küche!
(Sonntag und Montag - Ruhetag)
Krenglbacherstraße 89 | 4631 Krenglbach | Telefon 07249 / 46094
E-mail: wirt@oberndorfer-wirt.at | www.oberndorfer-wirt.at

Wirtschaftspark
Haiding
Mietflächen für Büro - Produktion - Lager
Bahnhofplatz 5 I 4631 Krenglbach I Tel. 07249 / 46 813

oövp Krenglbach

WIRTSCHAFTSBUND KRENGLBACH

VON GERALD WALTER

Von warmen Eislutschern und mehr Arbeitsplätzen durch 6. Urlaubswoche

Die Idee von Herrn Rudolf Hundstorfer, seines Zeichens Arbeitsminister und SPÖ-Grande, klingt im ersten Moment für viele durchaus attraktiv - statt 5 Wochen Urlaub nun 6 Wochen für alle und dadurch auch noch mehr Arbeitsplätze. Sieht man sich die Sache genauer an, denkt man aber unweigerlich auch an die sprichwörtlichen warmen Eislutscher. Warum? Hier eine kleine Aufstellung:

Für die Arbeitnehmer:

1 Woche mehr Urlaub = 1 Woche weniger im Betrieb

1 Woche weniger im Betrieb = 1 Woche weniger Zeit, um seine Arbeit zu erledigen

1 Woche weniger Zeit, um seine Arbeit zu erledigen = höhere Arbeitslast für alle

Für die Arbeitgeber:

1 Woche mehr Urlaub = 1 Woche weniger Arbeitskraft

1 Woche weniger Arbeitskraft = geringerer wirtschaftlicher Output

geringerer wirtschaftlicherer Output bedeutet nicht mehr Geld für die Schaffung neuer Arbeitsplätze

Es würde mich wirklich interessieren, wie die Wirtschaft bei diesem Modell die Mehrkosten, welche für mehr Arbeitsplätze anfallen würden, aufbringen soll. Es trifft ja nicht einmal zu, dass die Leute bedingt durch mehr Freizeit mehr leisten können, da ja die Arbeitslast umverteilt werden muss und es letztlich ein saurer Apfel für alle ist.

Die tatsächliche Folge einer solchen Maßnahme wären mehr Überstunden und dadurch mehr Kosten bei gleichbleibendem Umsatz. Daher sollte man wirklich eher bei den Eislutschern forschen anstatt die Leute mit populistischen Mogelpackungen, ums österreichisch zu sagen, am Schmäh zu halten.

oövp Krenglbach

VON GERALD WALTER

WB Krenglbach gratuliert: Brigitte Winkler seit 10 Jahren Beauty- und Vitalcoach in Krenglbach

Der Schönheit und dem Wohlbefinden hat sich Brigitte Winkler verschrieben und das seit mittlerweile 10 Jahren. Am 25. Mai lädt sie zur Jubiläumsfeier ein, der Wirtschaftsbund hat ihr bereits gratuliert.

Die Anfänge waren nicht leicht, erzählt Frau Winkler, man musste sich durchbeißen. Kosmetik und der Erhalt der Vitalität zählten schon immer zu ihren Steckenpferden, weshalb der Schritt in die Selbständigkeit auch einer in Richtung Selbstverwirklichung war.

Ihre Kunden schätzen die persönliche Betreuung und das Plus an Beratung, das im normalen Kosmetik-Einzelhandel einfach nicht zu bekommen ist, berichtet sie weiter.

Nach dem Motto „10 Jahre sind noch lange nicht genug“, plant Frau Winkler sich eventuell auch als Ernährungsberaterin zu etablieren, da die Thematik sehr naheliegend ist und immer größere Bedeutung erlangt.

Wir wünschen ihr weiterhin alles Gute und viel Erfolg mit ihrem Geschäft. Infos finden Sie auf der Homepage www.channoine-partner.com/brigitte.winkler

Fahr nicht fort - Krenglbach hat was Du brauchst - eben auch Beauty und Vitalität!

ACHLEITNER
BAUGESELLSCHAFT m.b.H.
4631 Krenglbach, Schlossplatz 2
TEL: 07249/46813 FAX: DW 27
E-Mail: office@achleitner-bau.at
www.achleitner-bau.at

Jausenstation
Kråmer
in der Au

Gastgarten für 160 Personen, Asphaltbahn, Di./Mi. Ruhetag! ab 14 Uhr geöffnet

Günter Pointner
4631 Krenglbach, Au 8
Telefon 07249/420 79

50 JAHRE ERFAHRUNG
Fraungruber & Leitner
GmbH.u.Co.KG

A-4701 Bad Schallerbach
Grieskirchner Strasse 15-17
Tel. 0 72 49 / 480 07-0
Fax 0 72 49 / 480 4118
E.Mail office@ful.at

A-4702 Wallern/Tr.
Mühlbachgasse 4
A-4631 Krenglbach
Göldinger Straße 8

Gas- und Ölfeuerungen
Lüftungs- und Klimaanlagen
Warmwasseraufbereitungen
Solaranlagen
Pelletsanlagen
Wärmepumpen
Sanitäre Anlagen

oövp Krenglbach

VON ANDREAS AUGENEDER

Verleihung Blumenschmuckaktion 2013

Am 05.03.2013 war es wieder einmal so weit, die Preisträger der Blumenschmuckaktion wurden im Gasthaus Oberndorfer prämiert.

Die Aufnahmen dazu wurden im letzten Sommer im gesamten Gemeindegebiet gemacht. Die Bewertung der prachtvoll, mit viel Liebe geschmückten Häuser, fand wie jedes Jahr, in Kooperation zwischen der Ortsbauernschaft und dem Kulturausschuss statt. Die Auswahl und Bewertung war, angesichts der vielen schönen Motive, keinesfalls einfach. Nach längerer Beratung konnten aber auch heuer wieder 20 Preisträgerinnen und Preisträger nominiert werden.

Die heurigen Preisträger sind:

Achleitner Andrea - Schlossplatz 2

Achleitner Brigitte u. Florian sowie

Holzmüller Viktoria - Göldinger Straße 10

Brenneis Leopoldine - Au 11

Ganglmayr Susanne - Bahnhofzeile 7

Greckhamer Gertrude u. Hubert Hungerberg 9

Hummer Christa u. Wipplinger Theresia - Sonnleithen 11

Kordovan Gabriele - Sportplatzstraße 24

Kreilmayer Aloisia - Buxbaumweg 6

Kreilmayer Gertrude Maria - Schlossbergstr. 47

Kriegl Rosemarie und Josef - Am Oberkatzbach 4

Kronlachner Maria und Adolf - Kaltenecker-Str. 19

Lauber Margit und Helmut - Reiterweg 17

Lichtenwagner Sylke und Thomas - Radgattern 1

Lischka Annemarie - Ziegelgraben 3

Neudorfer Lindlbauer Manuela Pauline - Am Oberkatzbach 18

Okruch Frieda - Kronbergstraße 27

Ortner Marion - Weinbergstraße 11

Pasch Anna Maria und Franz - Am Oberkatzbach 38

Waltenberger Sieglinde - Weinbergstr. 38

Weiß Gerlinde - Kronbergstraße 41

Zu Beginn der Veranstaltung fand ein sehr interessanter Vortrag zum Thema „Terrassen und Gartengestaltung“ statt. Es wurde die allgemeine Gestaltung dieser beschrieben , sowie wertvolle Tipps und Tricks rund um das Thema Garten preisgegeben.

Am Ende konnten sich die Preisträger und Besucher noch zum Fachthema austauschen und dem Vortragenden noch das eine oder andere Geheimnis entlocken.

Angesichts der wunderschönen Blütenpracht der Preisträger freue ich mich schon auf den heurigen Sommer und wünsche allen Hobbygärtnern und Blumen- und Pflanzenbegeisterten gutes Gelingen

Andreas Augeneder
Obmann des Kulturausschusses

Soösb Krenglbach

VON ADOLFINE DIRMOSER

Veranstaltungen und Tätigkeiten

10. Jänner: Bei der romantischen Winterwanderung in der Umgebung stärkten wir uns bei einem Einkehrschwung im Gasthaus Krämer in der Au.

31. Jänner: Sehr gut besucht war der Faschingsstammtisch im Gasthaus „Zum Heurigen“ unter dem Motto „G’sungen und G’spielt“. Die musikalische Umrahmung übernahm Marianne Gärtner. Sie begleitete die sangesfreudigen Mitglieder mit ihrer Ziehharmonika. Grete Schifflhuber und Pauline Gahleitner mit Gatten Hermann gaben köstliche Sketches zum Besten. Grete Schifflhuber erfreute mit lustigen Geschichten. Es wurde viel gelacht (natürlich auch gegessen und getrunken!).

12. Februar: Schon zur Tradition geworden ist das Faschingsfrühstück im Cafe Nöhammer in Pichl.

21. Februar: Der tief verschneite Kurpark Bad Schallerbach war Ausgangspunkt der Wanderung. Zum gemütlichen Ausklang kehrten wir im Cafe Klausmayer ein.

7. März: Wunderschöne Wanderung nach Au a.d. Traun in der mit Schneerosen übersäten Traunau.

15. März: Jahresversammlung im Gasthaus Oberndorfer. Nach der Begrüßung durch die Obfrau Anna Jungreithmair und dem Totengedenken folgten die Tätigkeitsberichte und der Finanzbericht. Die Ehrengäste Bezirksobmann Franz Traunmüller und Vizebürgermeister Arnold Ehrengruber sprachen Grußworte und überreichten gemeinsam mit unserer Obfrau an langjährige Mitglieder die Ehrenurkunden und ein Geschenk. Frau Aloisia Lenzenwöger mit 40-jähriger Mitgliedschaft wurde zuhause besucht und geehrt. Trotz ihrer 100 Jahre erstaunt sie immer wieder mit ihrer geistigen Frische. Für ihren großartigen Einsatz wurde Obfrau Anna Jungreithmair ein Frühlingsblumenstrauß überreicht. Zum Abschluss wurde auf einen Imbiss eingeladen.

21. März: Der Seidenthalerhof in Pichl war das Ziel der Wandergruppe, wo anschließend der Stammtisch stattfand.

Vorschau:

7. Mai: Mutter-Vatertagsfahrt in das Stift Aigen-Schlägl und zum Moldaustausee mit Schiffsrundfahrt.

Reisegutscheine:

Jederzeit in beliebiger Höhe erhältlich bei Obfrau Anna Jungreithmair, Tel. 0664/ 6343868. (12. Mai Muttertag!)

Bauholz
Leimbinder
Hobelware
Lärchenholz

KRAXBERGER HOLZ

Massivholzplatten
Holzschutzfarben
Rindenmulch
Brennholz

KRAXBERGER Holz GmbH
Inn 8, 4632 Pichl/b. Wels
Tel.: 07247/6604
Fax.: 07247/6604-11
E-mail: kraxberger-holz@aon.at
Internet: www.kraxberger-holz.at

Wir gratulieren herzlich:

Zur Goldenen Hochzeit:

Rosa und Johann Minihuber

Zum 75. Lebensjahr:

Friederike Schrangl

Zum 80. Lebensjahr:

Maria Gütlinger

Hubert Peham

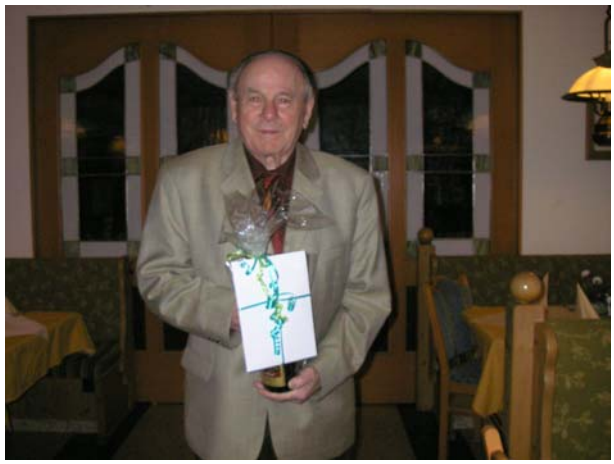
TISCHLEREI DOPPLER

Träumen alle gleich?

Wir legen großen Wert auf Ihre individuellen Wünsche und Anforderungen.
Professionelle Planung, einzigartiges Design und praktischer Nutzen der gut durchdachten Möbel verleihen Ihrem Zuhause eine persönliche Note

4631 Krenglbach Hofjägerweg 9 Tel. 07249/46001
Fax 07249/46736 Email: franz.doppler@24on.cc

Zum 85. Lebensjahr:



Josef Diensthuber

NACHRUF

Wir erhielten die traurige Nachricht vom plötzlichen Ableben des Herrn Friedrich Kerschhuber, wohnhaft Fliedergasse 1. Er wurde am Sonntag, dem 24. März im 77. Lebensjahr von Gott zu sich gerufen. Der Seniorenbund dankt ihm für 17 Jahre treue Mitgliedschaft. Als es seine Gesundheit noch erlaubte, nahm er gerne an unseren Reisen und Veranstaltungen teil. Der Seniorenbund wird Dir, lieber Friedrich, stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Bauernbund

BAUEUNBUNDOBMANN **KARL NEUWIRTH**

„Drinnen ist was drauf steht!“
Auf der sicheren Seite mit heimischen Lebensmitteln

Der Deklarierungsskandal bei Fertiggerichten zieht seine Kreise durch ganz Europa. Die österreichische Landwirtschaft und Nahrungsmittelindustrie kann sich mit ihren Qualitäts- und Sicherheitsstandards jedoch deutlich davon abheben. Das AMA-Gütesiegel und das AMA-Biozeichen garantieren höchste Standards und Rückverfolgbarkeit in allen Bereichen der Produktion.

Qualität zahlt sich aus!

Österreich geht konsequent den Weg der Qualitätsproduktion in der Landwirtschaft. Das **AMA-Gütesiegel** und **AMA-Biozeichen** gewährleisten unabhängige Kontrollen mit überdurchschnittlichen Anforderungen in allen Produktionsstufen. Die Herkunft der Produkte ist klar nachvollziehbar. Regionale Qualitätsprogramme wie **Genussland** oder **Genussregionen** in Oberösterreich ergänzen das Angebot.

Bei **Fleisch** garantiert das AMA-Gütesiegel, dass die Tiere in Österreich geboren, gemästet, geschlachtet und zerlegt wurden. Bei **Fleischprodukten** muss auch die Verarbeitung in Österreich erfolgen. Zusätzlich werden weitere Standards in allen Produktionsstufen kontrolliert, zum Beispiel bei der Fütterung oder bei der Schlachtung. Die Einhaltung dieser wird durch unabhängige, staatlich anerkannte Kontrollstellen geprüft.

Gekennzeichnete Qualität aus Österreich garantiert besten Geschmack!
Foto: BMLFUW/Rita Newman

Was ist es uns wert?

Unsere Bäuerinnen und Bauern nehmen freiwillig an diesen Programmen teil. Sie führen Aufzeichnungen und tätigen regelmäßige Investitionen zur Verbesserung bei Tierhaltung und Ackerbau, die wiederum der regionalen Wirtschaft und unserer Umwelt und Natur zu Gute kommen.

Die regelmäßig veröffentlichten Preisvergleiche von Lebensmitteln in Österreich mit anderen EU-Mitgliedsstaaten tragen dazu wenig Positives bei. Denn nicht im Einkaufskorb enthalten sind: höchste Umweltstandards, lückenlose Rückverfolgbarkeit und höchste Qualitätsstandards. Zugleich sind derartige Vergleiche auch aufgrund der Erhebungsart meist unseriös, beispielsweise bei Produkten unterschiedlicher Füllmengen oder durch Preisvergleiche zwischen Diskonter und Nahversorger. Nur regionale, vielfältige und gesunde Nahrungsmittel beim Einkauf erhalten unsere heimische Lebensmittelproduktion!

Wir haben es in der Hand - *heimisch frisch g´sund*!

In der aktualisierten Broschüre der Bäuerinnen im OÖ Bauernbund findet man alle Gütesiegel und Kennzeichnungen im Lebensmittelbereich. Ebenso sind im „**Lebensmittelratgeber für gesunde Ernährung**“ alle Zusatzstoffe (E-Nummern), deren Einsatz und Wirkung angeführt. Ideen für die Restlküche und ein Saisonkalender ergänzen diesen äußerst praktischen Einkaufsführer, der in jede Tasche passt!

Zu bestellen beim OÖ Bauernbund - www.ooe.bauernbund.at.

Oberösterreichischer Bauernbund | Harrachstraße 12 | 4010 Linz
Tel.: +43 (0) 732/77 38 66 -0 | Fax: +43 (0) 732/77 38 66-39
E-Mail: office@ooe.bauernbund.at | www.ooe.bauernbund.at | ZVR: 76657394

Wir l(i)eben das Land!

oövp Krenglbach

VON ALOIS BEKER

Verbesserung der Pendlerforderung umgesetzt!

Die im Nationalrat beschlossene Verbesserung der Pendlerförderung bringt Österreichs Pendlerinnen und Pendler 150 Millionen Euro zusätzlich, damit stehen für die Pendler heuer insgesamt 530 Millionen Euro an Unterstützung bereit, betonen Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer und ÖAAB-Landesobmann LH-Stv. Franz Hiesl. Die Reform der Pendlerförderung umfasst insgesamt vier Punkte, mit dem kilometergenauen Pendler-Euro werde auch eine gemeinsame Idee des ÖAAB Oberösterreich und Niederösterreich umgesetzt, so Pühringer und Hiesl.

Das 4-Punkte-Maßnahmen-Paket für Österreichs Pendlerinnen und Pendler im Detail:

Kilometergenauer Pendler-Euro:
In Zukunft gibt es zusätzlich zur Pendlerpauschale einen Pendler-Euro, also einen Euro pro Kilometer Arbeitsweg im Jahr (jeweils für den Hin- und Retourweg von der Wohn- zur Arbeitsstätte) als Absetzbetrag, also direkt, und zwar unabhängig vom Einkommen sowohl für Bezieher der kleinen und großen Pendlerpauschale.

Doppelter Pendlerzuschlag für Kleinverdiener:
Alle Lehrlinge und Teilzeitkräfte, die aufgrund ihres geringen Verdienstes keine Lohnsteuer zahlen, erhalten ab 2013 als Pendler bis zu 290 Euro Pendlerzuschlag (statt bisher 141 Euro). Damit werde dieser Pendlerzuschlag mehr als verdoppelt, heben Pühringer und Hiesl hervor.

Pendlerförderung auch für Teilzeitkräfte und Wochenpendler:
Bisher musste man mindestens 11 Mal pro Monat zu seinem Arbeitsplatz pendeln, um eine Pendlerpauschale zu erhalten. Damit gingen Teilzeitkräfte und Wochenpendler bisher oft leer aus. Künftig gibt es hingegen bereits für einen Pendeltag pro Woche ein Drittel, für zwei Arbeitstage pro Woche zwei Drittel und ab 11 Arbeitstagen pro Monat die volle Pauschale. Davon profitieren vor allem viele berufstätige Mütter, die eben bisher gar keine Ansprüche hatten.

Jobticket-Möglichkeit für alle:
Bisher konnten Betriebe nur Bezieherinnen und Beziehern der Pendlerpauschale ein Jobticket gratis zur Verfügung stellen. Ab 2013 können Unternehmen allen ihren Mitarbeitern freiwillig ein Jobticket kostenlos zur Verfügung stellen. Diese Netzkarte - egal für welche Strecke - ist steuer- und sozialversicherungsfrei. „Damit wird der Umstieg auf öffentliche Verkehrsmittel noch attraktiver gestaltet und ein wichtiger Beitrag zum Umweltschutz geleistet“, zeigen sich Pühringer und Hiesl überzeugt.

Salon Buchner
BETTINA BUCHNER
Sportplatzstraße 12
4631 Krenglbach
Tel.07249/46765

SCHABANACK
PIZZA & KEBAP
07249-4 55 04
0676-92 465 70
Krenglbacher Str. 2, 4631 Krenglbach
Öffnungszeiten/Zustellung: Montag - Sonntag 10.00 - 22.00

Unser Krenglbach

Das war der Krenglbacher Trachtenball 2013

Alle Jahre wieder kommt nicht nur das Christkind sondern gleich zu Beginn des neuen Jahres auch der Krenglbacher Trachtenball. Wie schon in den Jahren davor lud die ÖVP im Gasthaus zum Heurigen zum Tanz in traditionellem Gewand.

Dank der neuen Sitzausrichtung fanden heuer knapp 100 Besucher Platz im Saal und nutzten die Möglichkeit das Tanzbein zu schwingen. Für die muikalische Untermalung sorgte, wie schon im Vorjahr Franz Brenner, seineszeichens der letzte Condor.

An der Sektbar konnte man wieder seinen Sekt gewinnen – der Wirtschaftsbund bezahlte den Leuten, die am Glücksrad Schwarz drehten den Sekt. Rot bedeutete selber zahlen. Aber zumindest zur Begrüßung erhielten alle Gäste in Tracht ein Glas Sekt gratis.

Krenglbacher Trachtenball – Die Höhepunkte

Das Schätzspiel wurde diesmal zu Gunsten des Jugendrotkreuz Krenglbach gestaltet. Zu schätzen war der Betrag, den die Besucher des Krenglbacher Trachtenball im Laufe des Abends für die Ortsgruppe des JRK spenden. Zu gewinnen gab es Krenglbachgutscheine, Restaurantgutscheine für die örtliche Gastronomie und Schnaps aus Krenglbach. Die Spende an das JRK nahm stellvertretend der Präsident des oberösterreichischen Roten Kreuz, Walter Aichinger in Empfang.

Krenglbacher Trachtenball - 4gsang

Gegen Mitternacht wurden die Leute mit einer Büttenrede zum Jahr 2012 überrascht – wobei in leicht überzeichneter Form dem

wahren Kern gehuldigt wurde und nicht alles toternst gemeint war. Diesem Motto folgend, gab sich im Anschluss daran der Krenglbacher Viergsang´ die Ehre. Die liebenswerten Gstanzln verschonten niemanden, alle bekamen ihr sprichwörtliches Fett weg, wobei gesagt werden muss, dass auch alle den Spaß verstanden.

Danach wurde noch lange gefeiert und getanzt – die Sektbar wurde bis auf den letzten Tropfen geleert – ein wirklich gelungener Abend. Wir freuen uns aufs nächste Jahr!

Oberösterreich steht gut da. Damit das so bleibt, müssen wir gemeinsam anpacken! Darum hat die OÖVP das Jahr 2013 unter dieses Motto gestellt.

Oberösterreich gehört zu den Top-Regionen in Europa. Mit durchschnittlich 616.000 Jobs im Jahr 2012 haben wir einen neuen Beschäftigungsrekord erreicht. Die Arbeitslosigkeit ist mit 4,5% niedriger als in jedem anderen Bundesland und in der Wirtschaftskraft ist Oberösterreich der Wachstumssieger in Österreich.

Auch wenn es um Forschung und Innovation geht, haben wir die Nase vorne: Mit 727 Erfindungen ist Oberösterreich Patent-Kaiser unter den Bundesländern.

Diese Goldmedaillen gilt es zu verteidigen. Wir müssen die Ärmel hochkrempeln und anpacken, damit Oberösterreich weiter vorne bleibt. Die wichtigsten Aufgaben im heurigen Jahr: „Die Stärkung des Arbeitsmarktes und des Wirtschaftsstandortes, die Fortsetzung des eingeschlagenen Reformkurses und das Vorantreiben von Zukunftsprojekten", so Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer.

Eine der größten Herausforderungen für den Arbeits- und Wirtschaftsstandort Oberösterreich ist der Fachkräftemangel. Eine wesentliche Gegenmaßnahme ist die Qualifizierung von Jugendlichen. Auch der 193,5 Millionen Euro starke Pakt für Arbeit und Qualifizierung setzt hier einen Schwerpunkt.

Mehr auf www.ooevp.at

Sigl neuer Landtagspräsident. Strugl neuer Landesrat.

Verjüngung im Team der Volkspartei: Viktor Sigl wird Landtagspräsident, Michael Strugl folgt ihm als Wirtschaftslandesrat. Friedrich Bernhofer zieht sich unter großem Dank nach 40 Jahren verdienstvoller politischer Tätigkeit zurück. Neuer OÖVP-Landesgeschäftsführer wird Wolfgang Hattmannsdorfer. Die Wechsel werden in der Landtagssitzung am 18. April vollzogen.

Landtagspräsident Friedrich Bernhofer, LR Viktor Sigl, LH Dr. Josef Pühringer, LGF Mag. Michael Strugl, LGF-Stv. Dr. Wolfgang Hattmannsdorfer

Service Info

Besuch in der Heizanlage der Volksschule Krenglbach

Am 28. Jänner 2013 durfte die ÖVP Krenglbach die Heizanlage der Volksschule Krenglbach des Maschinenrings bei Landwirt Harald Lehner besichtigen. Ing. Franz Moser, der Bereichsleiter für die Sparte Energie beim Maschinenring ist, erklärte uns den Aufbau der Anlage. Die Anlage ist derzeit für 250 kW ausgelegt und davon werden 150 kW für die Heizung der Schule bereitgestellt. Die Holzschnitzel werden regional erzeugt und somit entfallen lange Transportwege. Die Anlage ist auf 600 kW erweiterbar, sofern sich im näheren Umkreis der Anlage jemand entschließen sollte, sich anzuschließen.

Neuer Ortbauernobmann in Krenglbach

August Silberhuber vulgo Hofner in der Au wurde in der Sitzung des Ortsbauernausschusses vom 21. 11. 2012 einstimmig zum neuen Ortsbauernobmann gewählt. Er folgt in dieser Funktion Wilfried Lichtenwagner vulgo Brummair in Schmiding, der 20 Jahre lang die Geschicke der Ortsbauernschaft lenkte.

Wir wünschen August Silberhuber viel Freude und Erfolg bei dieser neuen Tätigkeit.

INITIATIVE FÜR KRENGLBACH

EINLADUNG
zur
IFK - Generalversammlung

am Donnerstag, 25. 4. 2013
um 19.30 Uhr
im GH Oberndorfer

mit folgender **Tagesordnung**:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht
3. Kassenbericht und Entlastung des Kassiers
4. Neuwahl des Vorstandes
5. Fotoshow der Fahrten nach Dresden und Hamburg

Anträge zur Generalversammlung sind mind. am Tage vor dieser beim Vorstand einzubringen.
Die Generalversammlung ist beschlussfähig, wenn alle Mitglieder ordnungsgemäß geladen sind und mehr als die Hälfte aller stimmberechtigten Mitglieder anwesend sind. Ist die Generalversammlung zum festgesetzten Zeitpunkt nicht beschlussfähig, so findet diese eine halbe Stunde später ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Mitglieder mit gleicher Tagesordnung statt.

Wir bitten um pünktliches und zuverlässiges Erscheinen !

Mit freundlichen Grüßen

Monika Anzenberger, Obfrau
f.d.R.d.A. : *Cornelia Drobjewski, Schriftführerin*

Liedertafel Krenglbach

LIEDERTAFEL wählte Vorstand

Als einer der am längsten bestehenden Vereine in Krenglbach hielt im 92. Jahr des Bestehens die Liedertafel kürzlich die Generalversammlung mit Neuwahl des Vorstandes ab.
Einen Überblick über das Vereinsgeschehen gaben Obmann, Chorleiter, Schriftführer und Kassier in ihren Berichten. Die Wahl des Vorstandes brachte folgendes Ergebnis:

Obmann: Hubert Augeneder/ Stv.: Peter Geidl
Chorleiter: Ing. Fritz Huemer / Stv:Franz Doppler
Schriftführer: Kons. Ing. Alfred Herrmüller / Stv.: Wilfried Lichtenwagner
Kassier: Josef Prammer
Archivar: Josef Prammer / Stv.: Wolfgang Geidl
Beiräte:Franz Doppler, Gerhard Niklas, Wolfgang Geidl, Karl Sillipp
Als Rechnungsprüfer wurden bestellt: Ernst Götzenberger,Karl Neuwirth

Aus dem Bericht war zu hören, dass während der langen Zeit seit der Gründung des Männerchores Ing. Fritz Huemer erst der 6. Nachfolger Hans Fahrners, Oberlehrer und erster Chorleiter der Liedertafel, ist und Hubert Augeneder gar erst als 3. Nachfolger des Gründungsobmannes Ferdinand Lichtenwagner dem Chor vorsteht.
Eine Reihe von Aktivitäten zeigt das Engagement des Chores zur Mitgestaltung des öffentlichen Lebens der Gemeinde und Pfarre Krenglbach. Zum Beispiel das 90-jährige Bestandsjubiläum des Chores, das Mitwirken bei den Feierlichkeiten zur Segnung der restaurierten Pfarrkirche mit Altarweihe, die Anschaffung einer neuen Tracht, Auftritte auf den Bühnen des Welser Chor-Advents, das Vorweihnachtliche Singen in der Pfarrkirche, die musikalische Gestaltung der Christophorusmesse des ARBÖ, die Mitwirkung bei der Direktübertragung des ORF-Frühschoppens mit Walter Egger, eine Fernsehaufnahme der Liedertafel für die ORF-Sendung „OÖ Heute“ im Zusammenhang mit dem Anton Reidinger – Gedenken und die erfolgreiche Veranstaltung des „Anton Reidinger Adventabends“. In diesem Rahmen wurde in der vollen Pfarrkirche Krenglbach, darunter auch zahlreiche auswärtige Besucher, das vom Schriftführer der Liedertafel verfasste Buch „Es wird scho glei dumpa – ein oberösterreichisches Lied von Anton Reidinger“ präsentiert.
Als „Krenglbacher Chorspatzen“ beteiligten sich die Sänger der Liedertafel auch wieder am heurigen Krenglbacher Faschingszug.

Kons. Ing. Alfred Herrmüller

STÖRINGER
Malerei Vollwärmeschutz
Autobeschriftung Schilder
A-4631 Krenglbach, Schmiedingerstr.6
0664 / 44 212 44 - Fax 07249 / 4 68 69

Flachdach.Spenglerei.Fassaden

rogest gmbh

Rogest GmbH
Bahnhofplatz 5
A - 4631 Krenglbach

Tel.: +43 (0) 7249 / 46651
Fax: +43 (0) 7249 / 46651 - 50
e-Mail: office@rogest.at

Anders wie beim Nachbarn?
Ihr Schlosser machts möglich!

Gartenzäune - Geländer - Tore - Reparaturen - Accessoires

METALL WELTEN
DESIGN • OBJEKT • SERVICE

Metallwelten GmbH
A - 4631 Krenglbach, 07249/46118

www.metallwelten.com

Das Silberne Ehrenzeichen des Stelzhamerbundes für Ing. Alfred Herrmüller.

Was er alles geleistet hat, können wir nur kurz andeuten, nicht einmal die lange Version seiner Verdienste bei der Verleihung des Konsulententitels war vollständig – über seine Aktivitäten könnte man Bücher schreiben.

Begonnen hat alles 1950 in Krenglbach, als bodenständiger Mensch bewohnt er heute noch sein Elternhaus, er ist verheiratet und hat zwei Söhne. Daheim waren Musizieren und Singen mit der Familie selbstverständlich, das hat ihn geprägt. Schon sein Volksschullehrer, der Heimatforscher Rudolf Schrempf, hat das Interesse für Heimatkunde, später für Forschung in Pfarrarchiven geweckt, ihm das Flötenspielen beigebracht und ist sogar sein Firmpate geworden. In der Hauptschule war u.a. Volkskulturlegende Hermann Derschmidt sein Lehrer.

Trotzdem – es wirkt wie ein Gegensatz – ist er Bautechniker geworden, hat aber bei unüberschaubar vielen Kulturprojekten mitgearbeitet. Ein paar Stichworte: Bauernmöbelausstellung, Liedertafel Krenglbach (Sänger, Chronist, Veranstalter), Kultur- und Jugendverein „Initiative für Krenglbach“, Kapellen-Restaurierung, Errichtung der „Krenglbacher Lichtsäule“, Kleindenkmälerforschung, Pfarrchronik, Pfarr- und Gemeindearchiv, Familien- und Hausforschung, er sammelt Volkskunst, organisiert Kulturfahrten, ist im Volksliedwerk und im Volksbildungswerk aktiv, bei den Krippenfreunden – und das ist bei weitem nicht alles!

Alfred Herrmüller hat eine umfangreiche Sammlung vergriffener Ausgaben oberösterreichischer Mundartdichter.

Ausschlaggebend für die heutige Ehrung durch den Stelzhamerbund war sein grundlegendes Buch über das schönste und berühmteste Weihnachtslied der Welt, „Es wird scho glei dumpa“. Er hat dieses angeblich tirolerische Lied, wie oft zu lesen und zu hören war, in sein wahres Herkunftsland zurückgeholt, nach Oberösterreich, denn er hat bewiesen, dass der Text von einem Krenglbacher stammt. Alfred Herrmüllers Forschung über den „dichtenden Dechant“ Anton Reidinger, einen Schüler Anton Bruckners, hat für die Mundart und damit für den Stelzhamerbund große Bedeutung. Dafür Dank und Anerkennung mit unserem Silbernen Ehrenzeichen.

Für alle interessierten Leser: Es sind nur noch wenige Exemplare des Buches bei der Raika Krenglbach oder persönlich bei Herrn Herrmüller erhältlich. Also schnell zugreifen!

BETTINA HUEMER
Energie für Körper, Geist und Seele

Webergasse 2, 4631 Krenglbach
Tel. 0676/848506-200
www.heil-energie.at

Gib der Allergie keine Chance!

Ideal versorgte Energiesysteme (Herzchakra, Allergiemeridian, Wirbelsäule,...) unterstützen den Körper sich selbst wieder ins Lot zu bringen!

Allergiebehandlung aus energetischer Sicht!

Bettina Huemer
Humanenergetikerin
Tel. 0676-848506-200

www.heil-energie.at

AHtech
Leihpersonal
Innovationen
Metallverarbeitung
Projektconsulting

A-4631 Krenglbach, Krenglbacherstraße 7
Telefon:+43-(0)7249-46654
Fax:+43-(0)7249-46654-4
office@ah-tech.at
www.ah-tech.at

talea
RAILING SYSTEM
www.talea.at

SpoKKi

Enthüllung des SpoKKi – das sportliche Maskottchen der Krenglbacher

Krenglbach, 14. Februar 2013. Heute wurde im Vereinshaus Krenglbach der SpoKKi, das Maskottchen des Sportvereins Krenglbach für die Förderung der Bewegung und Gesundheit der Gemeindebürger vorgestellt.

Im Oktober 2012 wurde in der Volksschule ein Wettbewerb gestartet, der ein Tier aus dem Zoo Schmiding als Idee für die Entwicklung einesMaskottchen auswählt, den SpoKKi. Die Arbeiten alle Volksschulklassen reichten von einer Schildkröte, über Affen bis zu Raubtieren und wurden am 29. Jänner 2013 einer Jury vorgestellt. Als Siegerprojekt wurde das Bennett-Känguru als lebendiger SpoKKi ausgewählt und von den Projektpartner an diesem Abend offiziell enthüllt.

Die SpoKKi-Vorstellung wurde musikalisch begleitet durch einen Schülerchor der VS Krenglbach unter der Leitung von Dir. Herbert Klepp, als Höhepunkt wurde ein eigens komponiertes SpoKKi-Lied uraufgeführt. DDr. Andreas Artmann, der Direktor des Zoo Schmiding zeigt sich von der Wahl des SpoKKi begeistert: „Ein Bennett-Känguru ist ein Hochleistungssportler, springt bis zu 5m weit, ist sehr ausdauernd und ein Herdentier und damit als Vorbild für viele Gruppen-Sportarten prädestiniert“.

Die anwesenden Kinder konnten sich im Rahmen der SpoKKi-Vorstellung in einem Weitsprung-Bewerb mit Sportlern aus dem Tierreich – vom Floh, über den Frosch bis eben zum Känguru messen. Die teilnehmenden Kinder wurden musikalisch angefeuert und freuten sich über SpoKKi-Aufstecker und verschiedene SpoKKi-Aufkleber als Preise.

Ralph Weickinger, der Obmann des SV Krenglbach gibt im Rahmen der SpoKKi-Vorstellung bekannt: „Wir werden ab April im Zuge des Projektes die Patenschaft für den echten SpoKKi, das Bennett-Känguru im Zoo Schmiding eingehen.“ Der SpoKKi fungiert ab sofort als Dachmarke für verschiedene sportliche Aktivitäten und Veranstaltungen in Krenglbach, unter anderem für den Krenglbacher Hügellauf Ende Juni. BGM Manfred Zeismann unterstützt dieses Projekt namens der Gemeinde mit folgender Begründung: „Krenglbach positioniert sich als gesunde Gemeinde. Vor diesem Hintergrund begrüßen wir diese übergreifende Sportinitiative, die bei unseren Kindern ab dem Volksschulalter für die Themen Bewegung und Gesundheit wirbt“.

Die Grundidee zum SpoKKi stammt aus dem neuen Sportkonzept des SV Krenglbach (SpoKK), welches der neue Vereinsvorstand 2012 ausgearbeitet hat. Dieses Konzept soll die Grundlage eines langfristigen, sportlichen und wirtschaftlichen, sowie gesellschaftlichen Erfolges des unabhängigen SV Krenglbach darstellen.Bereits im Dezember 2012 wurde eine in OÖ einzigartige Partnerschaft bestehend aus dem Sportverein Krenglbach, Volksschule, Kindergarten, Gemeinde Krenglbach und dem Zoo Schmiding der Öffentlichkeit vorgestellt. Dieses hat das Ziel, einen Prozess „Gesunde Kinder“ und in der Folge „Gesunde Gemeindebürger“ einzuleiten.

Karl J. Mayr
Landmaschinen
Handel - Service - Ersatzteile
MENGELE epple
A-4631 Krenglbach, Ziegeleistraße 5
Tel. 07249/46623 Fax Dw 38

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Krenglbach

Zur Jahreshauptversammlung lud Kommandant Edelmüller Johannes am Freitag, den 15. März 2013 ein. Die aktiven Mitglieder, Ehrenmitglieder, Feuerwehrjugend und Ehrengäste waren der Einladung gefolgt.

Der Kommandant berichtete über das abgelaufene Jahr welches auch 2012 von zahlreichen Einsätzen und Übungen geprägt war. So wurde die Wehr zu 6 Brand- und 44 technischen Einsätzen gerufen. Hierbei wurden von den Feuerwehrmännern 1062 Einsatzstunden geleistet.

Um für den Ernstfall optimal vorbereitet zu sein, wurden wieder insgesamt 36 Gruppenübungen, 6 Atemschutzübungen, 4 Kranübungen, jeweils eine Räumungsübung in der neuen Volksschule und im Kindergarten, sowie eine große Brandübung, gemeinsam mit den Feuerwehren Haiding, Wallern und Pichl durchgeführt.

Sechs Mitglieder, die von der Jugendfeuerwehr in den Aktivstand der FF Krenglbach getreten sind, wurden angelobt.

Den Kameraden Michael Pichler wurde die Feuerwehrverdienstmedaille des Bezirkes in Bronze, Peter Aigner jun. wurde die Feuerwehrverdienstmedaille des Bezirkes in Silber und Helmut Rauch die Feuerwehrverdienstmedaille des Bezirkes in Gold verliehen.

Den Kameraden Gerhard Drumm und Helmut Lauber wurde die Oberösterreichische Feuerwehr-Dienstmedaille verliehen. Die Auszeichnungen wurden vom Bürgermeister Manfred Zeismann und dem Bezirkskommandant OBR Johann Gasperlmair überreicht.

Aber auch die Jugendgruppe der FF Krenglbach hat ein arbeitsreiches Jahr hinter sich. So wurde unter anderem für den Wissenstest gelernt und für Bewerbe trainiert. Des Weiteren sind auch Fitness, Kino, Wandern, Ausflüge und sonstige Veranstaltungen am Programm gestanden. So wurden von den 11 Jugendfeuerwehrmännern gemeinsam mit den Jugendbetreuern insgesamt 1604 Stunden aufgewendet.

Wahl des neuen Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Krenglbach

Am 22. März 2013 fand im Feuerwehrhaus die Wahl des neuen Feuerwehrkommandos statt. Als Wahlleiter führten Bürgermeister Manfred Zeismann und Amtsleiter Peter Zeilinger durch die Wahl.

Ihr Amt stellten AW Helmut Rauch nach 25-jähriger Funktion als Schriftführer und BI Peter Aigner jun. nach 15-jähriger Funktion als Zugskommandant zur Verfügung.

Zur Wahl stellte sich der bisherige Kommandant HBI Johannes Edelmüller, welcher mit 61 Stimmen wiedergewählt wurde.

Zum Stellvertreter des Kommandanten wurde OBI Michael Pichler, zum Schriftführer HBM Markus Drumm und zum Kassier AW Robert Groiss gewählt.

Anschließend wurden vom wiedergewählten Kommandant die restlichen Kommandofunktionen ernannt: Als Zugskommandant HBM Mario Humer und als Gerätewart HBM Markus Doppler.

Wir gratulieren den neugewählten Funktionsträgern sehr herzlich und bedanken uns bei den scheidenden Mitgliedern sehr herzlich für ihre jahrzehntelange Arbeit im Kommando der FF Krenglbach.

Brennstoffhandel
SÖLLINGER
KACHELOFENHOLZ (BUCHE)- KOHLE - KOKS - HEIZÖL
Bahnhofplatz 3, 4631 Krenglbach, Tel.: 07249/46432, 0676/9316822

WWW.JUGENDTICKET.AT
SOOFT DU WILLST
WANN DU WILLST
MIT WEM DU WILLST
365 TAGE IM JAHR
UM 60 EURO
MIT BUS, BIM
UND BAHN
DURCHS
GANZE LAND!
facebook.com/jvpooe
JVP JUNGE ÖVP

KRENGLBACH - Ansichten EINST & JETZT

Die beiden Fotos entstanden in einem Zeitabstand von etwa 80 Jahren.

Das ältere Foto wurde um das Jahr 1930 vom Fotograf Gruber aus Wels aufgenommen. Es zeigt die Mallinger-Kapelle, das damalige Postamt Krenglbach Nr. 17 und die Fleischhauerei Blohberger.

Der Besitzer des Anwesens Krenglbach Nr. 16, vulgo „Bäck in der Gstötten“, später Berndorfer, ließ diese Kapelle erbauen. Das Ordinariat der Diözese Linz erteilte dem Besitzer des Bäckengutes Andreas Mallinger am 4. Juni 1887 die Genehmigung zur Errichtung. Die Familie Mallinger war über mehrere Generationen Eigentümer des Hauses. Andreas Mallinger engagierte sich im öffentlichen Leben u.a. als Gemeinderat, Obmann des Ortsschulrates Krenglbach, als Gründungsmitglied der Raiffeisenkasse und deren Obmann, als Musiker.

Das Haus Krenglbach Nr.17 war früher das „Bäckhäusl“ und gehörte zum Haus Nr.16. Es beherbergte von 1925 bis 1953 das Postamt. Im Haus rechts, Krenglbach Nr.22, wurde über viele Generationen das Fleischhauergewerbe ausgeübt. Es zeigt noch die ursprüngliche Hausform.

Die oben angeführten Objekte sind auf dem aktuellen Foto ebenfalls zu finden. Auf der freien Gartenfläche im Vordergrund steht heute die Raiffeisenbank. Die genannten Häuser, in denen früher das Bäcker- und Fleischhauergewerbe ausgeübt wurde, dienen heute Wohnzwecken. Das Postamt übersiedelte 1953 in das neu errichtete Gemeindeamt. Das Haus Nr.17 erwarb die Familie Angerer. Die Adressen änderten sich mit der Einführung der Straßenbezeichnung ebenfalls. Haus Nr.16 führt nun die Bezeichnung Lehnerweg Nr.4, Haus Nr.17 Lehnerweg Nr.2 und auf dem Haus Nr.22 steht heute Ziegeleistraße 1.

Die Mallinger-Kapelle wurde weitgehend abgetragen und an derselben Stelle die Gedächtniskapelle für die Gefallenen und Vermissten beider Weltkriege nach einem Plan des Amtes d. Oö. Landesregierung errichtet. Welches Leid die Kriege in die Krenglbacher Familien trugen, kann man beim Lesen der angeführten Namen nur erahnen. Sie sollen weiterhin als stille Mahner wirken. Die Weihe der Gedächtniskapelle erfolgte am Sonntag, 14. September 1958 im Rahmen eines ganztägigen Festes. Die Weihe vollzog der damals sehr bekannte Pfarrer von Schloss Ort in Gmunden, Josef Renhardt.

Die Tradition der Mallinger-Kapelle lebt in der Marien-Statue weiter, die weiterhin als Mittelpunkt auf dem Stationsaltar bei der jährlichen Fronleichnamsprozession aufgestellt wird. Die Statue ist ein Schnitzwerk aus St. Ulrich im Grödnertal.

Die innere Ausgestaltung der Gedächtniskapelle erfolgte mit den Namen der Gefallenen und Vermissten an den Seitenwänden und der bildlichen Darstellung der Pieta (Maria mit dem Leichnam Christi) in Sgraffitotechnik. Diese Darstellung schuf der bekannte Künstler Hermann Schweigl (1913-1985). Der Akademische Maler und Bildhauer stammte aus Weyer/Enns. Er lebte und arbeitete seit 1929 in Wels. Umfangreiche Ausstellungen seiner Werke fanden in den letzten Jahren u.a. im Schloss Haiding (2002), Galerie Traun (2008), Galerie Forum Wels (2010), Weyer/Enns (2012) statt.

Kons. Ing. Alfred Herrmüller

FIT in den Frühling!

SERVICE zum FIXPREIS!
ab EUR 219,--

für PKW bis 2,3l Hubraum
inkl. Wartungsarbeit, Öl- und Luftfilter, max. 4,5 Liter Öl,
§57a Überprüfung, Reifen umstecken, 1 Jahr Mobilitätsgarantie
Zusätzliche Arbeiten und Material nicht inkludiert!

FRÜHLINGS – CHECK
EUR 21,80

Prüfung der Kühlflüssigkeit, Ölstand, Wischerblätter,
Batterieflüssigkeit und –zustand, Lichtanlage,
Scheibenwaschanlage, Reifenprofil und Reifendruck,
Scheinwerfereinstellung, Probefahrt exkl. Material

inkl. Reifen umstecken EUR 36,30

NEUREIFEN – alle gängigen Marken!

Wir suchen für Sie den Bestbieter!

IHRE KFZ - WERKSTÄTTE FÜR ALLE MARKEN

alle Preise gelten inkl. MwSt.

Alle Marken
Service
Reparatur
Karosserie
Handel
Oldtimer

KFZ HUEMER

Wir tragen Ihr Auto auf Händen

4631 Krenglbach · Krenglbacher Str. 66
Tel. 07249-46006 · www.kfz-huemer.at

Wir gratulieren herzlich...

Zur Hochzeit:

Herrn DI (FH) **Berger** Ewald und Frau **Topuz** Serpil, Unrading 18

Herrn **Pichler** Michael und Frau **Fröhlich** Elke, Anton-Reidinger-Weg 4/1

Zur Goldenen Hochzeit:

dem Ehepaar **Minihuber** Johann und Rosa, Oberham 1/1

dem Ehepaar **Hönemann** Siegfried und Brigitte, Am Bach 2

Zum vollendeten 80. Lebensjahr:

Herrn **Liemberger** Alfred, Anton-Reid.-Weg 6
Herrn **Peham** Alois, Am Oberkatzbach 15
Frau **Mayerhuber** Berta, Jarminagasse 1/1
Herrn **Peham** Hubert, Katzbacher Str. 26
Frau **Oberpeilsteiner** Theresia, Holzhäuser 7
Herrn **Auer** Ernest, Muckenhuberweg 3
Frau **Hüttmair** Pauline, Eibenweg 12

Zum vollendeten 85. Lebensjahr:

Frau **Zinnhobler** Aloisia, Hollunderweg 11
Frau **Kapsamer** Hermine, Krenglbacher Str.14
Frau **Reichhart** Maria, Forster-Straße 40
Herrn **Diensthuber** Josef, Reiterweg 15

Zum vollendeten 91. Lebensjahr:

Herrn **Kappelmayr** Josef, Muckenhuberweg 14

Zum vollendeten 92. Lebensjahr:

Herrn **Hagleithner** Josef, Krenglbacher Str. 41

Zum vollendeten 98. Lebensjahr:

Herrn **Angerer** Josef, Lehnerweg 2

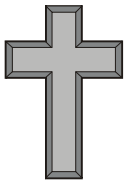
Viel Freude wünschen wir...

den Ehegatten **Simon** Gernot und Mag.rer.soc.oec. Christina, Amtmannstraße 11, mit ihrer Tochter Rosa

Frau **Oberroither** Romana und Herrn **Gruber** Christoph, Oberham 5,
mit ihrer Tochter Magdalena

Frau **Jungreitmair** Christine und Herrn **Schillinger** Thomas, Wacholderweg 3,
mit ihrem Sohn Simon

den Ehegatten Ing. **Roitner** David und Melanie, Göldinger Straße 21/2,
mit ihrem Sohn Fabian



Wir trauern um...

Frau **Auer** Margarethe Franziska,
Muckenhuberweg 3, gest. 04. 02. 2013

Herrn **Zauner-Penninger** Erwin,
Hofjägerweg 1, gest. 04. 02. 2013

Herrn **Kerschhuber** Friedrich,
Fliedergasse 1, gest. 24. 03. 2013

ARMATUREN AICHHORN

4631 Krenglbach b. Wels, Gewerbepark 1
Tel. 07249 / 46166-0, Fax DW 20
e-mail: office@armaturen-aichhorn.at
internet: www.armaturen-aichhorn.at

dugiS imBiss &Vinothek

Der etwas andere Imbiss

Ab Mai haben wir für unsere Gäste zusätzlich folgendes Angebot

Montags ab 17 Uhr

Gibt es verschiedene köstliche Burger ab € 3,90

Mittwochs ab 17 Uhr

Wiener Schnitzel in Butterschmalz gebacken

mit Kartoffel-Vogerlsalat um unmoralische € 5,90

Donnerstags ab 9 Uhr gibt es die beliebten Kesselheiken

Weitere Informationen über Angebote und Aktivitäten

im DUGIS, wie Mittagsgerichte oder Jausenkarte,

finden Sie im Internet

unter WWW.DUGIS.AT

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Dugis Imbiss Bahnhofplatz 2 4631 Krenglbach - Tel.0664 9197449